



Referenzprojekt
Pseudomonaden: Hochschule



Reinigung der Trinkwasser-Installation aufgrund Kontamination mit Pseudomonaden

Aufgabenstellung

- Kontamination mit *Pseudomonas aeruginosa* beseitigen, Ursache: unsachgemäßer Filterwechsel
- Rohrleitungen für Kaltwasser mit dem Complex®-Verfahren reinigen
- Trübungsprobleme beseitigen
- Reinigungsmaßnahme zum Vermeiden von Betriebsunterbrechungen zum Teil nur am Wochenende möglich

Technische Daten

- 4 freistehende Gebäude: Wohnheim, Mensa, Lehr- sowie Verwaltungsgebäude einer Hochschule
- Baujahr des Gebäudekomplexes: 1955/56
- Alter der Trinkwasser-Installation: 1 bis 3 Jahre

Reinigen mit dem Complex®-Verfahren

- mechanische Reinigung mit Luft und Trinkwasser
- Bereitstellen von komprimierter, aufbereiteter Luft durch Complex®-Einheit
- Zugang zum System über Adapteranschlüsse (Abbildung 1)
- gebündelte Ausspeisung mehrerer Zapfstellen mittels speziellem Zyklonabscheider (Abbildung 2)
- strangweises Reinigen bis zu jeder Zapfstelle



Abbildung 1: Einspeisung von Luft über Adapteranschlüsse



Abbildung 2: zentrale Ausspeisung der Mensa-Zapfstellen über Zyklonabscheider

Infobox	
	7 Arbeitstage 430 Kaltwasserzapfstellen

Ergebnis

- Ablagerungen sowie Biofilme mobilisiert und ausgetragen (Abbildung 3)
- Pseudomonaden-Konzentration unter 0 KBE / 100 ml
- keine Trübung mehr vorhanden



Abbildung 3: Trübung bei Ausspeisung über Waschbecken